

## BEGLEITPROGRAMM

### Ausstellungseröffnung im Galeriesammlungsraum

Anlässlich der Eröffnung der neuen Ausstellung *Die Regenbogenfalle* zum Werk des Künstlers Roland Wesner laden wir Sie zu einem Abend voller Kunst, Musik und guten Gesprächen ein.  
Freitag, 15. Mai 2020, 19 Uhr

### Öffentliche Kuratorenführungen am Wochenende

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.  
Sonntag, 17. Mai 2020, 14:30 Uhr (Internationaler Museumstag)  
Samstag, 20. Juni 2020, 14:30 Uhr (Kornwestheimer Tage)  
Ohne Anmeldung. Eintritt frei

### Kurzführungen in Kooperation mit der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen

Freitag, 31. Juli 2020, 15 – 17 Uhr  
Die Kurzführung zu Roland Wesner startet in der Städtischen Galerie Bietigheim um 15 Uhr. Nach eigener Anreise nach Kornwestheim finden dann um 16:30 Uhr die Führung im Kleihues-Bau und ein anschließender Aperitif statt.  
Ohne Anmeldung. 11,00 € inkl. Eintritt, Führungen und Getränk

### Sommer-After-Work Kurzführung mit Aperitif

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.  
Freitag, 28. August 2020, 16:30 Uhr  
Ohne Anmeldung. 8,00 € inkl. Eintritt, Führung und Getränk

### Öffentliche Kuratorenführungen in Kooperation mit der Schiller-VHS Landkreis Ludwigsburg

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.  
Freitag, 5. Juni 2020, 15 – 16:30 Uhr  
Freitag, 7. August 2020, 15 – 16:30 Uhr  
Ohne Anmeldung. Führung 2,50 € zuzügl. Eintritt

### Kuratorenführung in Kooperation mit der VHS Stadt Ludwigsburg

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.  
Freitag, 3. Juli 2020, 15 Uhr – Kursnr. 2012109  
Buchung direkt bei der VHS Stadt Ludwigsburg unter Tel. 07141 910-2438  
Kursgebühr 11,00 € (inkl. Eintritt und Führung)

### Qi Gong im Museum – Eine Regenbogen-Performance

Künstlerische Anleitung zu Qi Gong-Übungen wie z. B. „einen Regenbogen bewegen“. Mit Ina Maria Saussele, Qi Gong Lehrerin und Simone Westerwinter, Künstlerin  
Freitag, 10. Juli 2020, 16 Uhr  
Workshop inkl. Museumseintritt 8,00 €. Ohne Anmeldung

### Jeder kann zeichnen! Lernen Sie „richtig sehen“

Zeichenworkshop und Ausstellungsbesuch mit Michael Bischof – In Kooperation mit der Schiller-VHS Landkreis Ludwigsburg  
Erkunden Sie den Raum über die Perspektive und lernen Sie die Welt mit anderen Augen zu sehen!  
Samstag, 25. April 2020, 11 – 16 Uhr, mit Pause (Kursnr. 20A241622A)  
Samstag, 4. Juli 2020, 11 – 16 Uhr, mit Pause (Kursnr. 20A241622B)  
Buchung direkt bei der Schiller-VHS unter Tel. 07141 144-2666  
Kursgebühr 27,00 €

### Blaues Auge oder Zuckerwatte?

Finissage der Ausstellung und Performance der Künstlerin Simone Westerwinter  
Am Tag des offenen Denkmals und gleichzeitig letzten Ausstellungstag führt die Museumsleiterin nochmals durch die Ausstellung. Simone Westerwinter öffnet ihren interaktiven Performance-Marktstand *Sweet Structures Homemade*.  
Sonntag, 13. September 2020, 15 Uhr  
Ohne Anmeldung. Freier Eintritt

### ANGEBOT FÜR SCHULKLASSEN

#### Kunst erleben – mit Michael Bischof aus der Kunstkiste

Mit Zeichenblock und Buntstiften im Gepäck können die Kinder selbst zu Künstlern werden und den rätselhaften Kompositionen von Roland Wesner mit ihrer eigenen Kreativität auf den Grund gehen.

90-minütiges Angebot für Schulklassen aus dem Landkreis Ludwigsburg. Termine auf Anfrage  
Pauschalpreis 50,00 € pro Klasse inkl. Workshop und Museumseintritt  
Anmeldung zu Veranstaltungen und Workshops sowie für Schulklassen im Museumssekretariat unter Tel. 07154 202-7401  
(Dienstag – Freitag 9 – 12 Uhr)

## JUNGES MUSEUM

### Märchen auf dem Regenbogen

Mit der Märchenerzählerin Xenia Busam  
Macht es euch auf dem bunten Regenbogenteppich in der Ausstellung bequem und erfährt bunte Geschichten über verborgene Goldschätze, sagenhafte Wesen und bastelt zum Abschluss ein farbiges Prisma für euren Schreibtisch.  
Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren  
Sonntag, 12. Juli 2020, 15 – 16:30 Uhr  
Familienkarte 10 Euro, inkl. Museumseintritt.

### 1000 Farben hat die Welt. Ein musikalisches Singspiel

Sonntag, 17. Mai 2020, 13:30 Uhr  
Kinder der musikalischen Früherziehung musizieren mit Instrumentalisten der Musikschule. In Kooperation mit dem Haus der Musik  
Ohne Anmeldung. Eintritt frei

### Kunterbunte Vorlesegeschichten

Mit Natascha Richter  
Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren  
Sonntag, 21. Juni 2020, 14 Uhr und 15 Uhr  
Ohne Anmeldung. Eintritt frei

### Traum im Raum! Mit dem Atelier Michael Bischof

Offene Bastelworkshops für Kinder am Internationalen Museumstag  
Sonntag, 17. Mai 2020, 14 – 17 Uhr  
und am Tag des offenen Denkmals  
Sonntag, 13. September, 14 – 17 Uhr  
Eintritt frei



REISEBILD I  
1981, Mischtechnik auf Holz, 17 x 33,6 cm, Privatbesitz



TERRA RESERVATA  
1977, Mischtechnik auf Karton, 37,5 x 35,5 cm, Privatbesitz

## BESUCHERINFORMATIONEN

Museum im Kleihues-Bau  
Stuttgarter Straße 93  
70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 202-7401  
www.museen-kornwestheim.de  
museen@kornwestheim.de  
Museumsleitung: Saskia Dams M.A.



Öffnungszeiten Freitag – Sonntag 11 – 18 Uhr  
Feiertags geschlossen; Pfingstsonntag geöffnet  
Sonderöffnungszeiten für Gruppen und Schulklassen

Eintritt:	5,50 €
Ermäßigt:	2,50 €
Kinder von 3 bis 6 Jahren:	1,00 €
Gruppen ab 12 Personen:	3,00 €
Schulklassen pro Person:	2,00 €

Freier Eintritt am Internationalen Museumstag am 17. Mai und am Tag des offenen Denkmals am 13. September 2020.

Kostenlose Tiefgarage P6 Kulturkarree  
S-Bahn-Anbindung mit S4 und S5

Gefördert von:



STADT KORNWESTHEIM



MUSEUM IM KLEIHUES-BAU

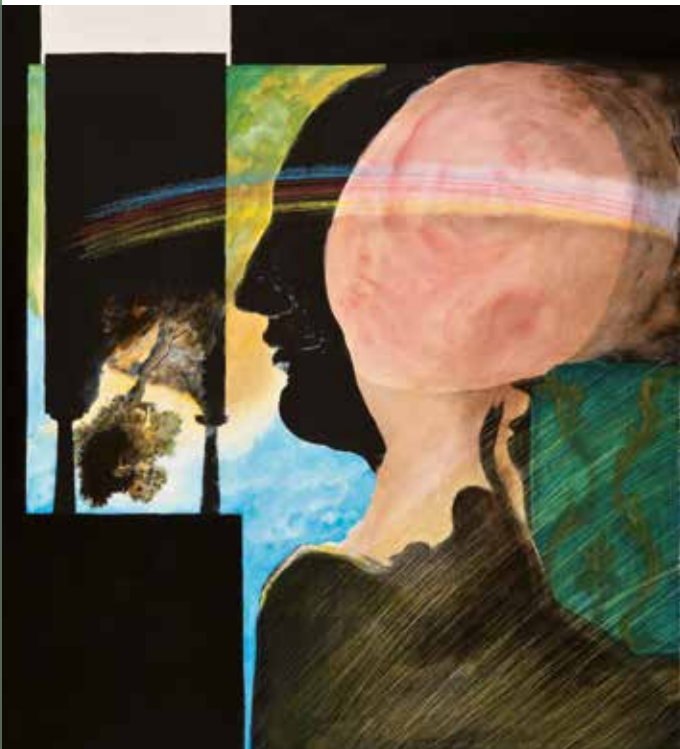
# Roland Wesner

## Die Regenbogenfalle

IM DIALOG MIT EINER INSTALLATION  
VON SIMONE WESTERWINTER

16. MAI BIS  
13. SEPTEMBER 2020





**ÄSTHESIS**  
1978, Mischtechnik auf Karton, 37 x 34,8 cm

Wie alles verschlingende schwarze Löcher öffnen sich in den zutiefst rätselhaft anmutenden Bildschöpfungen von Roland Wesner (1940–1987) eine Vielzahl geheimnisvoll konstruierter Kuben. Vor dem Hintergrund der schwarzen Flächen war es ihm möglich, ein reiches Formenkompendium zu entwickeln und darin verschiedene Sujets wie Stillleben oder Landschaften zu reflektieren. Der Regenbogen als vielseitiges Symbol taucht dabei in fast allen Werkgruppen auf, sei es als zarter dynamisierender Hauch, als bewusst gesetzter Störfaktor oder als flächiges, geometrisches Gestaltungselement. In dieser Hinsicht zeigt sich Roland Wesner als ein Künstler seiner Zeit, denn auch in der Kunst des 20. Jahrhunderts sind verschiedene Verwendungen des Regenbogenmotivs als Reaktion auf Kunst- und Zeitgeschichte bemerkbar. Zur gleichen Zeit, als Roland Wesner das Motiv des Regenbogens in den 1970er Jahren verstärkt einsetzte, war der Regenbogen ein auffallendes und zentrales Zeichen seiner Zeit, er diente zur Artikulation der Hoffnung auf eine bessere Welt und wurde zum Gestaltungselement in Werbung, Musik und Mode.



**OHNE TITEL**  
1979, Mischtechnik auf Karton, 37 x 35 cm

In der zeitgenössischen Kunst der 1970er Jahre wurde der Regenbogen zur Übertragung von romantischen Gefühlswelten genutzt, andere Strömungen hingegen verfremdeten das Motiv und entlarvten es als falsche Romantisierung der damaligen Lebensverhältnisse.

Doch schon seit jeher ist der Mensch aus seiner jeweiligen Lebenssituation heraus geneigt, in den Regenbogen eine gewisse Symbolkraft hineinzuprojizieren. Heidnische Mythen, Christentum und volkstümlicher Aberglaube haben den Regenbogen ganz unterschiedlich gedeutet, wobei die Bedeutungsebenen zwischen Naturglauben und märchenhafter, saganumwobener Zauberei changieren. Diese nicht alltäglichen und beeindruckenden Naturschauspiele haben ihre Spuren in der Kulturgeschichte der Menschheit hinterlassen und sind zudem ein in unzähligen Kunstwerken dargestelltes Bildmotiv.

Im Werk von Roland Wesner nimmt der Regenbogen eine zentrale motivische Rolle ein. Seine Arbeiten vereinen die teils märchenhaft



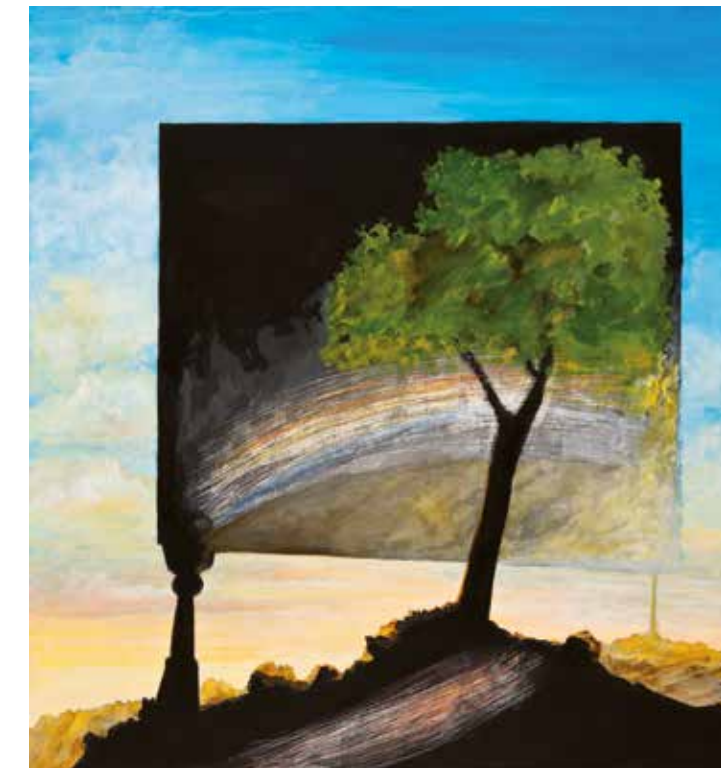
**KAMMERLANDSCHAFT**  
1985, Mischtechnik auf Karton, 34 x 37 cm

symbolischen Züge des Regenbogens mit der beklemmend wirkenden Energie schwarzer Flächen. Mit ihren Titeln *Die Regenbogenfalle* oder *Blinder Regenbogen* deuten die Werke auch die negative Energie des vermeintlich harmonischen Naturereignisses an und verkörpern eine melancholische Kombination aus einem farbigen Lichtblick und der zeitgleichen Bedrängung der landschaftlichen Idylle durch kunstvoll gestützte und tiefschwarze Scheinarchitektur. Der Regenbogen bietet sich dem Betrachter als geheimnisvolle Chiffre und als gehaltvolle Symbiose wunderbarer und zugleich gefährlicher Eigenschaften dar, die es zu ergründen und zu begreifen gilt.

Die Ausstellung wird gefördert von der Stiftung Kunst, Kultur und Bildung der KSK Ludwigsburg und entsteht in Kooperation mit der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen, deren Ausstellung „Roland Wesner – Utopie des stillen Seins“ vom 21. März bis 6. September 2020 zu sehen ist. Es erscheint ein gemeinsamer Katalog.



**OHNE TITEL**  
1978, Mischtechnik auf Karton, 49 x 47 cm



**DIE REGENBOGENFALLE**  
1985, Mischtechnik auf Karton, 37 x 35 cm

*Simone Westerwinter*  
*Iris/over the rainbow, 2020*



Skizze zum begehbaren Bodenbild aus Teppichboden

*Eine künstlerische Intervention in Form eines regenbogenfarbigen Teppichs erwartet die Besucher im Rahmen der Ausstellung.*

*Die in Besigheim lebende Künstlerin Simone Westerwinter gestaltet eine interaktive Teppichbodeninstallation, die zu einem Spaziergang auf dem Regenbogen einlädt. Formal bezieht sich die Installation auf die architektonisch stringente, trapezförmige Raumsituation und verweist zugleich auf die wiederkehrende Motivatik im Werk von Roland Wesner: schwarze und weiße Flächen treffen auf das rätselhafte Symbol des Regenbogens.*